



Letter from Hans Friedenthal to Georg Bredig

Friedenthal, Hans Wilhelm Carl. "Letter from Hans Friedenthal to Georg Bredig," February 11, 1899. Papers of Georg and Max Bredig, Box 1, Folder 41. Science History Institute. Philadelphia. <https://digital.sciencehistory.org/works/49yptqb>.

Courtesy of the Science History Institute, prepared December 14, 2024 18:19 UTC

Transcribed by Jocelyn R. McDaniel

Transcription

Image 1

Charlottenburg, den 11. II. 99.

Sehr geehrter Herr Dr.!

Nehmen Sie meinen besten Dank für die Absendung Ihrer interessanten Arbeit, die ich mit Sendung einiger meiner Arbeiten beantworte habe, welche das Gebiet der physikalischen Chemie berühren. Trotz der zweifellosen Verwandtschaft zwischen Vorgängen der H_2O_2 Katalyse und der Wirkung der Verdauungsfermente, habe ich diese doch bisher für Reaktionen sui generis gehalten, und ich jene deshalb noch

Image 2

(page 2)

Ihren werten Vorschlag die Zeit zur Messung der Fermenteinheit zu beachten, bis mein Versuche die genauen Funktion der Fermentmenge ergeben haben werde.

Dürfte ich Sie wohl um die große Freundlichkeit ersuchen, mir zu schreiben, wie die

Vorgänge in der physikalischen Chemie gedeutet werden, welche dazu führen, dass die doppelte Platinkonzentration nicht die doppelte Menge H_2O_2 in gleicher Zeit entsteht, da es mir, der allerdings mit den vertrauten angeführten Vergleichsfunktionen auch nicht sehr vertraut ist, nicht

(page 3)

möglich ist bisher, bei der Fermentwirkungsfinstersaltung der Störungen durch die Zersteckungsprodukte etwas anders mir vorstellen als eine Proportionalität zwischen Wirkungsgeschwindigkeit und Concentration. Sollte letzteres der Fall sein, müsste ich auch die Zahl der umgeänderten Moleküle als das geeignete Maßstab der Messung der Fermentmenge betonen. Mit nochmaligem Danke für die wertvolle Zusendung.

Ergebenst

Dr. Hans Friedenthal

Charlottenburg, Bismarkstrasse 96